

Datenschutzerklärung

1. Grundsätzliches

Wir freuen uns, dass Sie NeuRIS nutzen. Der Schutz und die Sicherheit der Daten unserer Nutzer:innen sind uns wichtig. Wir haben deshalb unsere Applikation und unsere Geschäftsprozesse so gestaltet, dass möglichst wenig personenbezogene Daten erhoben oder verarbeitet werden. Die folgende Erklärung zum Datenschutz erläutert, welche Informationen wir während Ihrer Nutzung in unserer Applikation und welche Teile dieser Informationen ggf. auf welche Weise genutzt werden. Nachstehend können Sie sich gerne detailliert darüber informieren, wie wir mit Ihren persönlichen Daten umgehen.

Die DigitalService GmbH des Bundes (im Weiteren "DigitalService") nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und hält sich strikt an die Regeln der Datenschutzgesetze der Bundesrepublik Deutschland, dem Telemediengesetz und der Datenschutzbestimmungen der Europäischen Union. Der DigitalService verpflichtet seine Mitarbeiter auf die Einhaltung der Datenschutzrechtlichen Anforderungen der DSGVO.

Die nachfolgende Erklärung gibt Ihnen zudem einen Überblick darüber, wie der DigitalService diesen Schutz gewährleistet und welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben werden.

Bei allen datenschutzrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an folgende E-Mail-Adresse: datenschutz@digitalservice.bund.de

2. Erhebung von Daten

Wir verarbeiten in unserer Applikation sogenannte Zugriffsdaten (insbesondere Ihre IP-Adresse) für statistische Auswertungen zum Zweck des Betriebes, der Sicherheit und der technischen Optimierung unserer Applikation. So können wir Ihnen unsere Applikation effektiver präsentieren und Fehler identifizieren.

Zugriffsdaten erheben wir beim Aufruf unserer Applikation und speichern diese in den Logs:

- Vorname und Nachname
- Mailadresse
- IP-Adressen

3. Verarbeitung und Nutzung

Die personenbezogenen Daten erhebt, verarbeitet und nutzt der DigitalService zur Verwaltung der Nutzerdaten, d.h. zum

- Anlegen, Ändern, Löschen von Benutzern für die Dokumentationsumgebung
- Zuordnen oder Entziehen von Rechten

4. Ihre Betroffenenrechte

Die Datenschutz-Grundverordnung garantiert Ihnen gewisse Rechte, die Sie uns gegenüber – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen – geltend machen können.

Auskunftsrecht der betroffenen Person (Art. 15 DS-GVO):

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden und wenn ja, welche dies sind sowie die näheren Umstände der Datenverarbeitung.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO):

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Dabei haben Sie unter Berücksichtigung der

Zwecke der Verarbeitung auch das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO):

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO):

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO):

Sie haben das Recht, im Falle der Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung oder zur Erfüllung eines Vertrags, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln oder die Daten direkt an den anderen Verantwortlichen übermitteln zu lassen, soweit dies technisch machbar ist.

Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO):

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund eines berechtigten Interesses unsererseits oder zur Wahrung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse erforderlich ist, oder die in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG):

Sie haben das Recht, jederzeit Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt.

Wenden Sie sich zur Geltendmachung dieser Rechte bitte an datenschutz@digitalservice.bund.de oder nehmen Sie telefonisch bzw. postalisch (siehe Impressum) Kontakt zu uns auf.

5. Wenn Sie Anmerkungen oder Fragen haben:

Wir treffen alle erdenklichen Vorkehrungen zum Schutz und zur Sicherheit Ihrer Daten. Ihre Fragen und Kommentare zum Datenschutz sind uns willkommen, schreiben Sie einfach eine Mail an datenschutz@digitalservice.bund.de.

6. Stand der Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung hat den Stand vom 10 Januar 2023.

Der DigitalService behält sich das Recht vor, diese Datenschutzbestimmung jederzeit unter Berücksichtigung aktuell geltender Datenschutzvorschriften zu ändern. Im Falle von Änderungen wird der Kunde bei der Anmeldung zum Leistungsangebot auf die Änderungen hingewiesen und muss in die geänderte Datenschutzbestimmung einwilligen.